Paysafe

EINLEITUNG

Bitte lesen Sie diese Mitteilung sorgfältig durch, damit Sie unsere Richtlinien und Praktiken hinsichtlich Ihrer personenbezogene Daten und unsere Art des Umgangs mit diesen verstehen. Wenn Sie die Kurzzusammenfassung lesen möchten, klicken Sie hier. Für Einwohner Kaliforniens gibt es nähere Informationen im „California Consumer Privacy Addendum“ (Nachtrag zum kalifornischen Verbraucherschutzgesetz). Für Einwohner von Quebec finden Sie nähere Informationen unter „Quebec Privacy Notice Addendum“ (Nachtrag zur Datenschutzerklärung für Quebec). Die Kontaktdetails finden Sie am Ende der Mitteilung, falls Sie uns Feedback oder irgendwelche Fragen zum Datenschutz schicken möchten.

Diese Mitteilung betrifft die Firmen der Paysafe Group, die in verschiedenen Gebieten unterschiedliche Handelsnamen verwenden. Die Liste der Paysafe-Unternehmen, die personenbezogene Daten gemäß dieser Mitteilung sammeln oder verarbeiten, finden Sie am Ende dieses Dokuments. Der Verweis auf Paysafe (einschließlich „wir“, „uns“ oder „unser/e“) schließt die o. g. Unternehmen und alle relevanten Tochtergesellschaften der Gruppe ein. Dieser Hinweis setzt nicht die Rechte außer Kraft, die Ihnen nach den in Ihrer Rechtsordnung geltenden Datenschutzgesetzen zustehen.

Verweise auf „Sie“ in dieser Mitteilung beziehen sich auf die Person, welche die Dienste (wie nachstehend definiert) entweder in Ihrem eigenen Namen oder im Namen eines Unternehmens (z. B. ein Händler oder sonstiger Geschäftskunde oder eine andere Geschäftspartei) oder in Bezug auf Vertreter oder Dritte, die in Ihrem Namen handeln, anfragt, auf sie zugreift oder ihre Nutzung beantragt. Dies umfasst in Bezug auf einen Kunden oder potenziellen Kunden von Paysafe jeden Einzelunternehmer und jeden Auftraggeber, einschließlich der Geschäftsführer und Finanzdirektoren, alle anderen Direktoren und leitenden Angestellten, Anteilseigner, Partner und wirtschaftlichen Eigentümer eines Kunden sowie jeden Mitarbeiter oder Vertreter, der auf die Dienste zugreift oder diese nutzt oder Informationen im Namen eines Kunden bereitstellt oder anfordert. Für Mitarbeiter und Bewerber von Paysafe gilt ein gesonderter Datenschutzhinweis.

Paysafe verpflichtet sich, Ihre Privatsphäre zu schützen und wird alle angemessenen Schritte unternehmen, um sicherzustellen, dass Ihre personenbezogenen Daten sicher behandelt werden und in Übereinstimmung mit diesem Hinweis gesammelt, verwendet, gespeichert und weitergegeben werden. Diese Mitteilung (zusammen mit unseren Nutzungsbedingungen geltend für alle spezifische Dienstleistungen, die Sie erwerben oder nutzen können) gilt für:

- die Funktionen und Dienste der Webportale, die Ihnen zur Verfügung gestellt werden, wenn Sie unsere Websites, Portale oder unsere Zahlungspanels besuchen, die unsere Kunden auf ihren Websites verwenden können;
- wenn Sie die Produkte und Dienstleistungen von Paysafe anfragen, beantragen bzw. nutzen, sei es direkt oder über einen Dritten, einschließlich jeglicher Treue- oder Belohnungsprogramme, ob punktebasiert oder anderweitig („Treue“), Kampagnen oder zusätzliche optionale Dienstleistungen oder Angebote wie Gewinnspiele, Lotterien, Wettbewerbe oder ähnliches, sowie wenn Sie Änderungen an den von Ihnen genutzten Dienstleistungen beantragen;
- Ihre Verwendung der von Paysafe gestellten Software einschließlich Terminal-, Mobil- und Desktop-Anwendungen; und
- für E-Mails, andere elektronische Nachrichten einschließlich SMS, Telefon, Web-Chat, Website/Portal und andere Kommunikation (in jedem Medium) zwischen Ihnen und Paysafe.

Diese gelten in dieser Mitteilung zusammengefasst als „Dienstleistungen“.

INFORMATIONEN, DIE WIR VON IHNEN ERFASSEN KÖNNEN

Wir erfassen und verarbeiten personenbezogene und nicht-personenbezogene Informationen in Bezug auf Sie.

Personenbezogene Informationen sind Informationen, die – entweder direkt oder indirekt – zur eindeutigen Identifikation einer Einzelperson genutzt werden können. Wir verwenden die Begriffe „personenbezogene Informationen“ und „personenbezogene Daten“ im Allgemeinen synonym, es sei denn, es wird auf ein bestimmtes lokales Gesetz verwiesen, das diese Begriffe unterschiedlich definiert.

Paysafe sammelt auch nicht-personenbezogene Daten oder kann personenbezogene Daten anonymisieren, um sie nicht-personenbezogen zu machen. Nicht-personenbezogene Informationen sind Informationen, die weder direkt noch indirekt die Identifikation einer bestimmten Person ermöglichen. Paysafe kann solche nicht-personenbezogenen Informationen für jegliche angemessene Geschäftszwecke erfassen, erstellen, speichern, verwenden und offenlegen. Beispielsweise kann Paysafe zusammengefasste, transaktionsbezogene Informationen für wirtschaftliche Zwecke wie Trend- und Datennutzungsanalysen verwenden, um Einblicke in die Muster und Nutzung von Zahlungstransaktionen zu gewinnen.

Soweit IP-Adressen (Internetprotokoll) oder ähnliche Bezeichner nach irgendeinem lokalen Gesetz klar als personenbezogene Informationen definiert sind und das lokale Gesetz auch für die Dienste gilt, verwalten wir solche Bezeichner als personenbezogene Informationen.

Beachten Sie bitte, dass Paysafe seine Dienste sowohl einzelnen Verbrauchern als auch Unternehmen anbietet. Diese Datenschutzmitteilung gilt daher für beide und sollte entsprechend gelesen und interpretiert werden.

SENSIBLE PERSONENBEZOGENE DATEN

Wir können u. U. Informationen über Sie sammeln, die besonders persönlich oder vertraulich sind. Dazu gehören beispielsweise solche Daten, die einer besonderen Kategorie zugeordnet werden oder als sensible Daten gelten. Daten dieser Art können auf folgende Aspekte einer Person bezogen sein:

- Rassische oder ethnische Herkunft
- Politische Meinungen
- Religiöse oder philosophische Überzeugungen
- Mitgliedschaft in einer Gewerkschaft
- Genetische Daten
- Biometrische Daten
- Gesundheitsdaten
- Angaben zum Sexualleben oder zur sexuellen Orientierung
- Angaben zu Straftaten oder angeblichen Straftaten
- Angaben zum Standort der Person in Echtzeit

Innerhalb Europas erfordert die DSGVO in der Regel eine zweite Rechtsgrundlage für eine solche Verarbeitung, wie z. B. (a) Ihre ausdrückliche Einwilligung, (b) für die Begründung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen, (c) aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses oder (d) wenn die Verarbeitung für Ihre lebenswichtigen Interessen oder die einer anderen natürlichen Person erforderlich ist.

ERFASSUNG IHRER INFORMATIONEN

Wir erfassen die folgenden Informationen mit den folgenden Mitteln:

Informationen, die Sie uns übermitteln: Wir erhalten und speichern alle personenbezogenen Informationen (einschließlich finanzieller Informationen), die Sie uns bereitstellen, wenn Sie bzw. Ihr Unternehmen eine Anfrage oder einen Antrag zur Nutzung der Dienstleistungen stellen; sich für die Nutzung jeglicher Dienstleistungen registrieren bzw. diese nutzen; Informationen im Rahmen der Nutzung der Dienstleistungen hochladen bzw. speichern; per E-Mail, SMS, Website/Portal, Telefon oder auf sonstigem elektronischen Weg mit uns kommunizieren, z. B. im Zusammenhang mit der Kontaktaufnahme mit uns bezüglich Ihres Kontos oder Ihrer Transaktionen. Solche Informationen können folgende Angaben über Sie oder Ihre Kunden enthalten:

- Name einschließlich Vor- und Nachname, Geburtsdatum, Alter, E-Mail-Adresse, Rechnungsadresse, Benutzername, Passwort bzw. Foto, biometrische Daten, Adresse, Beruf, Nationalität und Land des Wohnsitzes, eine Kopie Ihres Ausweises, wie z. B. Führerschein oder Reisepass, Ihre Sozialversicherungsnummer bzw. andere staatliche Identifikations- oder Registrierungsdaten;
- Hauptkontonummer der Karte, Ablaufdatum der Karte, CVC/CVV-Angaben (Sicherheitscode der Karte), Kontonummern, Kontostände und die Dauer der Führung dieser Konten, Angaben zur Bank bzw. zum Ausgeber;
- Informationen über gekaufte Artikel, einschließlich des Ortes des Kaufs, des Wertes, des Zeitpunkts und aller Rückmeldungen, die im Zusammenhang mit einem solchen Kauf gegeben werden, einschließlich reisebezogener personenbezogener Daten, wenn Sie oder Ihr Kunde Flugtickets oder andere reisebezogene Dienstleistungen erwerben;
- Informationen über Ihre Nutzung der Dienste, z. B. Informationen darüber, wie häufig Sie mit uns Transaktionen durchführen, Ihre Transaktionen und das durchschnittliche Transaktionsvolumen, Kontostände und die Personen und Händler, an die Sie Geld senden und von denen Sie Geld erhalten, sowie, sofern Sie Ihre Zustimmung geben, Informationen aus Ihrer Kontaktliste;
- Punkte oder Gutscheine aus Treue- bzw. Bonusprogrammen;
- Fotos und Videos, die während Veranstaltungen von Paysafe aufgenommen wurden, für die Sie sich angemeldet haben. Diese können an Veranstaltungsteilnehmer verteilt und in unseren Werbematerialien für künftige Veranstaltungen verwendet werden;
- Alle anderen Informationen, die Sie oder Ihr Kunde zur Verfügung stellen oder die im Zusammenhang mit der Nutzung der Dienstleistungen generiert werden.

Soweit wir aufgrund geltender Vorschriften dazu verpflichtet sind, können wir zusätzlich die personenbezogenen Daten schutzbedürftiger Kunden verarbeiten. Die Frage, was einen schutzbedürftigen Kunden ausmacht, ist von Rechtsraum zu Rechtsraum unterschiedlich; dies berücksichtigen wir. Wenn Sie Fragen haben oder weitere Informationen benötigen, wenden Sie sich bitte über den nachstehenden Abschnitt Kontakt an uns.

Informationen über Sie, die wir automatisch sammeln: Paysafe erhält und speichert automatisch bestimmte Informationen (z. B. durch „Cookies“ oder ähnliche Technologien) aus jeder Interaktion mit Ihnen – sei es, dass Sie ein Konto eröffnen oder eine Transaktion mit uns durchführen. Wir erhalten ebenfalls bestimmte Informationen, wenn Ihr Webbrowser auf Dienstleistungen, Werbungen oder andere von Paysafe oder im Auftrag von Paysafe auf anderen Websites bereitgestellte Inhalte zugreift oder wenn Sie E-Mails öffnen. Die Erfassung dieser Informationen ermöglicht uns, das Nutzungsverhalten und die

Herkunft der Besucher und Kunden von Paysafe besser zu verstehen. Wir nutzen diese Informationen für unsere Analysen und zur Sicherstellung der Erbringung, Optimierung und Relevanz unserer Dienstleistungen für unsere Besucher und Kunden. Wir können solche Informationen auch für behördliche Zwecke, unsere eigenen Sorgfaltsprüfungen, Betrug und Risikomanagement verwenden. Dies umfasst folgende Informationen:

- Technische Daten, einschließlich der IP-Adresse (Internetprotokoll) für die Verbindung Ihres Computers oder Mobilgeräts mit dem Internet, Ihre Anmeldedaten, Typ und Version des Browsers, Art des Geräts, Zeitzoneneinstellung, Plugin-Typen und -Versionen des Browsers, Betriebssystemplattform, Häufigkeit und Dauer der Aufrufe und auf welche Links Sie klicken. (Aus Gründen der Sicherheit und zum Schutz vor Betrug ist die Verwendung von Proxy-IP-Adressen bei der Verknüpfung mit Paysafe-Systemen im Allgemeinen verboten);
- Informationen über Ihren Besuch oder ob Sie eine E-Mail geöffnet haben, einschließlich Ihres Standorts (z. B. Software und Dienste, die wir aus regulatorischen oder risikobezogenen Gründen nutzen, um Ihre Adresse zu überprüfen, indem wir eine von Ihnen angegebene Adresse mit der IP-Adresse Ihres Anmeldegeräts abgleichen); den vollständigen URL-Clickstream (Uniform Resource Locator) zu, über und von unsere(r) Website (einschließlich Datum und Uhrzeit); Produkte oder Dienstleistungen, die Sie angesehen oder gesucht haben; Antwortzeiten der Seiten, Fehler bei Downloads, Länge der Besuche auf bestimmten Seiten, Seiten-Interaktionsdaten (Bildlauf, Klicks, Mausbewegungen usw.) sowie die Art und Weise, wie Sie von unserer Website auf andere Websites gelangen, und Telefonnummern, von denen Sie unseren Kundenservice anrufen.

Informationen, die von unseren Anwendungen erfasst werden: Wenn Sie von Paysafe gestellte Mobil- oder Desktop-Anwendungen herunterladen oder verwenden, erhalten wir u. U. Informationen über Ihren Standort und Ihr Gerät oder über die von Ihnen genutzte Dienstleistung (einschließlich den Ort einer etwaigen Zahlungstransaktion). Einige Geräte erlauben Anwendungen die Standortermittlung in Echtzeit (z. B. GPS) und den Zugriff auf die entsprechenden Daten. Unsere Mobil- und Desktop-Anwendungen können solche Informationen von Ihrem Endgerät erfassen, jedes Mal, wenn Sie unsere Anwendungen herunterladen oder nutzen, sofern die Standortermittlung auf Ihrem Endgerät aktiviert ist. Soweit erforderlich, sind wir jederzeit bestrebt, Sie zu benachrichtigen, wenn wir vorhaben, Daten zur Standortermittlung in Echtzeit zu erfassen und, soweit gesetzlich vorgegeben, Ihre Einwilligung einzuholen. Wir können solche Informationen für behördliche Zwecke, unsere eigenen Sorgfaltsprüfungen, Betrug und Risikomanagement verwenden, um Transaktionsmuster besser zu verstehen und Ihre Erfahrung zu optimieren.

E-Mail und sonstige Kommunikationsmittel: Wir können Informationen über Sie und Ihre Verwendung der Dienstleistungen erhalten, wenn wir miteinander kommunizieren, z. B. wenn Sie Nachrichten von uns öffnen oder wenn Sie einen elektronischen Bezeichner (auch „Geräteabdruck" genannt), wie beispielsweise IP-Adressen oder Telefonnummern, verwenden.

Informationen aus anderen Quellen: Wir können Informationen über Sie aus anderen Quellen erhalten und diese Ihren Kontoinformationen hinzufügen, auch wenn Sie sich für die Nutzung der Dienstleistungen bewerben. Beispielsweise arbeiten wir eng mit Drittanbietern wie Geschäftspartnern, Banken und sonstigen Finanzinstituten, Händlern, Subunternehmen in technischen, Bezahl- und Lieferdiensten, Werbenetzwerken, Analyseanbietern, Suchinformationsanbietern, Datenbrokern von Drittanbietern, staatlichen Listen und Datenbanken, Social-Media-Seiten (einschließlich von oder über Sie oder uns erstellte Beiträge), Kreditauskunfts- und Betrugspräventionsagenturen

zusammen und erhalten von diesen Informationen. Bevor wir einen Dienstleistungsvertrag mit einem Unternehmen oder einer Firma abschließen, führen wir im Rahmen unserer Sorgfaltspflicht verschiedene Überprüfungsmaßnahmen durch; dazu gehört u. a. die Überprüfung von politisch exponierten Personen (PEP) und negativen Medienberichten über Geschäftsinhaber. Die internationalen Vorschriften zur Bekämpfung von Geldwäsche (Anti-Money Laundering – „AML“) und Terrorismusfinanzierung (Counter-Terrorism Financing – „CTF“) erfordern die Durchführung von PEP- und anderen Überprüfungen aufgrund des erhöhten AML/CTF-Risikos, das diese Personen darstellen; zur Überprüfung negativer Medienberichte gehört u. a. das Recherchieren in Medienkanälen, um festzustellen, ob Informationen bezüglich AML/CTF, Risiko bzw. Compliance vorliegen, die unsere Entscheidung, Ihnen unsere Dienstleistungen anzubieten, beeinflussen könnten.

Die Nutzung von Kreditauskunfteien und Einrichtungen für Betrugsprävention ist nachstehend weiter erläutert. Wir können auch öffentliche Kommentare und Meinungen auf Social-Networking-Sites (z. B. Facebook und Twitter) überprüfen, um unsere Kunden und unsere Bereitstellung und Entwicklung von Diensten besser zu verstehen.

Informationen über andere Personen: Wenn Sie uns Informationen über andere Personen mitteilen, müssen Sie diese vorab darüber informiert und deren Einverständnis eingeholt haben (z. B. mithilfe dieser Datenschutzmitteilung).

WOFÜR WIR IHRE PERSONENBEZOGENEN INFORMATIONEN VERWENDEN

Wir können die von uns erfassten personenbezogenen Informationen wie folgt verwenden und weitergeben:

- Zur Bereitstellung unserer Dienstleistungen für Sie und Ihr Unternehmen sowie zur Erfüllung der Verpflichtungen von Paysafe gegenüber Ihnen, Finanzinstituten oder anderen Instituten im Zusammenhang mit den Ihnen bzw. Ihrem Unternehmen bereitgestellten Dienstleistungen. In diesem Zusammenhang erfassen und verfolgen wir Angaben von Transaktionen, die Sie bzw. Ihre Kunden bezüglich der Dienstleistungen ausführen. Des Weiteren analysieren und melden wir von Ihnen bzw. Ihren Kunden genutzte Treueprogrammen, ermöglichen Ihnen die Erfassung bzw. Einlösung aller im Rahmen jeglicher Treueprogramme erworbenen Punkte oder anderer Boni und informieren Sie über wichtige Veränderungen oder Entwicklungen unserer Website, Leistungen und Dienstleistungen;
- Zum Ausbau und zur Entwicklung unseres Unternehmens, einschließlich der Optimierung unserer Websites/Portale, Produkte und Dienstleistungen. Hierzu gehören u. U. von Ihnen in Formularen eingetragene, jedoch nicht an uns übermittelte Informationen. Beispielsweise können wir diese Informationen zur Optimierung unserer Website(s) verwenden und Sie im Rahmen des Kundenservices oder Marketings bezüglich dieser Formulare kontaktieren. Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten u. U. auch zum Entwickeln und Testen neuer Produkte und Dienstleistungen, wie beispielsweise in unserer sicheren, kontrollierten Testumgebung oder gelegentlich in den Umgebungen unserer Lieferanten. Diese Nutzung kann maschinelles Lernen oder künstliche Intelligenz (einschließlich personenbezogener Daten zum Trainieren von KI-Modellen) oder ähnliche technische Lösungen umfassen; Um unsere Rechte, Nutzungsbedingungen oder andere Verträge mit Ihnen bzw. Ihrem Unternehmen zu verwalten und durchzusetzen, einschließlich der Verwaltung von Umständen, in denen Transaktionen, Prämien oder Punkte angefochten werden; um Beschwerden zu verwalten, zu untersuchen und zu lösen; oder um Schulden einzutreiben oder im Zusammenhang mit Ihrer Insolvenz;

- Zur Minderung der Kreditrisiken und der Verwaltung der Geschäftsbedingungen. Wenn Sie eines unserer Finanzprodukte beantragen, prüfen wir gegebenenfalls, ob wir Ihnen unsere Dienstleistungen anbieten möchten oder nicht. Wenn Sie bzw. Ihr Unternehmen eines unserer Finanzprodukte beantragen, werden wir Ihre Finanzlage bzw. die Ihres Unternehmens gemäß den geltenden Nutzungsbedingungen bewerten. Diese Bonitätsprüfung betrifft auch alle verbundenen Parteien wie Direktoren, Aktionäre und Auftraggeber. Dies kann erfolgen, indem wir Informationen von Kreditauskunfteien und Einrichtungen für Betrugsprävention o. ä. erhalten oder Informationen an diese übermitteln. Diese Bonitätsprüfung betrifft ferner Personen, mit denen Sie ein gemeinsames Konto oder eine ähnliche finanzielle Verbindung unterhalten. Falls es sich um einen gemeinschaftlichen Antrag handelt und eine solche Verbindung nicht bereits besteht, wird eine solche erstellt. Diese Verbindungen bleiben bestehen, bis Sie einen „Auflösungsbescheid“ bei den Kreditauskunfteien einreichen, sofern eine solche Auflösung zulässig ist. Zu Ihrer Information: die o. g. Einrichtungen erfassen unsere Anfragen; diese Daten können von anderen Unternehmen im Rahmen ihrer eigenen Solvenzanfragen eingesehen werden. U. U. wird in Ihrer Kreditakte „vermerkt“, ob wir Sie als unseren Kunden akzeptiert haben oder nicht. Wenn Sie ein Direktor o.ä. sind, werden wir uns die Übereinstimmung der von Ihnen angegebenen Wohnanschrift mit Ihrer im betreffenden Handelsregister eingetragenen Anschrift von Kreditauskunfteien bestätigen lassen (soweit zutreffend). Wenn Sie unsere Dienste nutzen, werden wir darüber hinaus Informationen über Ihre Kontoführung an Kreditauskunfteien vermitteln. Wenn Sie Gelder nicht vollständig und pünktlich zurückzahlen, werden Kreditauskunfteien die ausstehenden Schulden vermerken und diese Informationen möglicherweise an andere Organisationen weitergeben, die wie wir Prüfungen durchführen. Die Aufzeichnungen bleiben in der Regel sechs Jahre nach Abschluss des Verfahrens in den Akten dieser Agenturen, unabhängig davon, ob sie von Ihnen beglichen wurden oder nicht, obwohl die Aufbewahrungsfrist je nach Agentur und Gebiet unterschiedlich sein kann. Wenn Sie weitere Informationen über die Nutzung von Kreditauskunfteien wünschen, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.
- Wir führen u. U. auch andere Risikobewertungen durch, wie beispielsweise eine Überprüfung negativer Medienberichte, um zu beurteilen, ob wir Ihnen bzw. dem von Ihnen vertretenen Unternehmen Dienstleistungen anbieten möchten;
- Zur Überprüfung und Gegenprüfung Ihrer Identität, zur Verhinderung bzw. Aufdeckung von betrügerischen Anträgen und Finanzkriminalität, zum Risikomanagement und zum Schutz unseres Unternehmens, unserer Kunden und der Integrität des Finanzsystems, einschließlich aller gemäß AML/CTF oder anderen Gesetzen erforderlichen Überprüfungen. Zu diesen Zwecken können wir Ihre sensiblen personenbezogenen Daten (manchmal auch als Sonderkategoriedaten bezeichnet, einschließlich biometrischer Daten) verarbeiten bzw. weitergeben. Wenn wir versuchen, Ihre Identität zu bestätigen, verwenden unsere geprüften Drittanbieter biometrische Gesichtserkennungstechnologie, um festzustellen, ob Ihr Selfie-Bild mit dem Foto in Ihrem Ausweis übereinstimmt, und um Betrugsbekämpfungsprüfungen durchzuführen. Während dieses Prozesses werden Ihre biometrischen Daten generiert, um ein digitales Abbild Ihres Gesichts zu erstellen und den Abgleich durchzuführen. Vor der Verarbeitung Ihrer biometrischen Daten werden wir Ihre Zustimmung einholen. Nähere Hinweise dazu finden Sie im Abschnitt zur Verarbeitung, Aufbewahrung und Vernichtung biometrischer Daten. Wenn Sie mehr über unsere Richtlinien in Bezug auf Ihre biometrischen Daten oder unsere Verwendung anderer sensibler oder Sonderkategoriedaten wissen möchten, können Sie uns unter den im Abschnitt „Kontakt“ angegebenen Kontaktdaten erreichen.
- Zur Vorbeugung, Aufdeckung und Verfolgung oder zur Unterstützung anderer hierbei in Fällen von Betrug und anderen Straftaten oder Missbrauch des Finanzsystems, einschließlich der Nichteinhaltung von Geschäftsbedingungen, was die Weitergabe von relevanten oder notwendigen Informationen, die wir zu diesen

Zwecken gesammelt oder abgeleitet haben, an Dritte beinhalten kann. Paysafe nimmt an Betrugsbekämpfungsinitiativen teil, die eine Bewertung Ihrer Person (bzw. Ihrer Kunden) und die Überwachung Ihrer Transaktionen bzw. Standorte beinhalten, um Muster zu erkennen, die eine Untersuchung erfordern, oder um auf andere Weise ein Profil zu erstellen und die Wahrscheinlichkeit des Auftretens von Betrug oder der Nichteinhaltung unserer oder anderer Geschäftsbedingungen zu bewerten, einschließlich der Anforderungen in Bezug auf politisch exponierte Personen (PEPs) und sanktionierte Personen. Dazu können wir Produkte und Dienstleistungen von Dritten nutzen. Außerdem können wir Ihre Daten an Agenturen und Organisationen zur Betrugsbekämpfung sowie an Strafverfolgungsbehörden und ähnliche Einrichtungen weitergeben, wenn Sie uns falsche oder ungenaue Angaben zu Ihrer Person machen oder wir einen Betrug oder ein Verbrechen feststellen oder vermuten. Weiterhin können wir ggf. rechtliche Schritte gegen Sie einleiten. Wir geben Ihre biometrischen Daten nur dann weiter, wenn wir gesetzlich dazu befugt oder anderweitig rechtlich zur Offenlegung verpflichtet sind, z. B. aufgrund eines Gerichtsbeschlusses oder eines ähnlichen Ersuchens von Strafverfolgungs-, Justiz- oder anderen Behörden im Zusammenhang mit der Verhinderung, Aufdeckung und Verfolgung von Betrug;

- Um Sie bezüglich Ihres Kontos zu kontaktieren, um Sie auf mögliche Probleme aufmerksam zu machen und um Ihre Fragen an uns zu beantworten;
- Zur Steuerung von Risiken, wie z. B. Kredit- und Fremdwährungsrisiken, sowie zur Vermeidung oder Minderung von Informationssicherheitsrisiken;
- Soweit gesetzlich zulässig, können wir Informationen über Ihre finanzielle Lage und sonstige Kredit- oder Risikofaktoren verwenden, um Entscheidungen über die Preisstruktur unserer Dienste zu treffen.
- Wir verwenden u. U. personenbezogene Daten, einschließlich demografischer Informationen sowie Ihrer Geschäfte und Transaktionen mit uns, um Zielgruppensegmente zu erstellen und Ihnen individuelle Marketingmitteilungen zu Produkten und Dienstleistungen zu schicken, die Sie angefordert haben oder von denen wir glauben, dass sie für Sie von Interesse sein könnten.
    - Mithilfe dieser Profilerstellung (auch „Profiling“ genannt) versuchen wir, die Präferenzen unserer Kunden besser zu verstehen und die Relevanz unserer Marketingmaßnahmen zu stärken. Das Profiling kann eine automatische Verarbeitung beinhalten, um beispielsweise zu bewerten, welche Interessen oder Verhaltensweisen Sie bei der Nutzung unserer Dienste zeigen oder wie wir diese Nutzung wahrnehmen. Sie haben jederzeit das Recht, einem solchen Profiling zu widersprechen.
    - Bevor wir irgendwelche Profiling-Aktivitäten durchführen, die rechtliche oder vergleichbare bedeutende Auswirkungen haben, holen wir Ihre ausdrückliche Zustimmung ein, soweit gesetzlich vorgeschrieben, oder bemühen uns um die Erfüllung sonstiger rechtlicher Verpflichtungen.
    - Wenn Sie keine Marketing- oder Werbemitteilungen mehr von Paysafe erhalten möchten, können Sie sich jederzeit von diesen abmelden. Weitere Informationen dazu finden Sie unter „Ihre Datenschutzrechte“.
- Um Ihre Meinung zu unseren Produkten, Dienstleistungen und unserer/unseren Website(s) zu erfahren, können wir Ihre personenbezogenen Daten für Marketing-, Marktforschungs- und ähnliche Aktivitäten verwenden, unabhängig davon, ob Sie als Kunde akzeptiert werden oder weiterhin Dienstleistungen erhalten.
- Gemäß den geltenden Gesetzen und Vorschriften oder wie von diesen gefordert;
- Um den Anfragen von Vollzugs- und Aufsichtsbehörden im Rahmen des öffentlichen Interesses oder von kommerziellen Organisationen, mit denen Sie Geschäfte machen oder gemacht haben, nachzukommen; zur Begründung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz Ihrer grundlegenden Interessen oder der grundlegenden Interessen anderer Personen, z. B. zur Unterstützung der o. g. Behörden oder anderer Organisationen bei der Bekämpfung von Kriminalität und Terrorismus oder um sicherzustellen, dass ihre betrieblichen Prozesse im Einklang mit den eigenen Geschäftsbedingungen stehen; und

- Zur Einhaltung der Vorschriften des Kartensystems oder der Geschäftsbedingungen.

Wenn Sie Informationen einreichen, die in öffentlichen Bereichen der Website bzw. des Portals veröffentlicht bzw. angezeigt oder die an andere Benutzer der Website bzw. des Portals oder an Dritte übertragen werden, so müssen Sie sich darüber im Klaren sein, dass diese Informationen von jeder Drittpartei, die auf die Informationen zugreift, zu beliebigen Zwecken verwendet werden können. Die Veröffentlichung dieser Informationen erfolgt auf Ihr eigenes Risiko, und Sie müssen die Nutzungsbedingungen der betreffenden Website einhalten.

OFFENLEGUNG IHRER INFORMATIONEN

Wenn wir Informationen weitergeben, anhand derer Sie persönlich identifiziert werden könnten, dann ausschließlich wie in diesem Hinweis beschrieben, wie gesetzlich erlaubt oder erforderlich bzw. für die in diesem Hinweis beschriebenen Zwecke, einschließlich:

- Innerhalb der Paysafe Group, damit wir unsere Dienste zur Verfügung stellen und optimieren können, sowie für unser eigenes, internes Customer-Relationship-Management und internes Analyse- und Berichtswesen;
- An Empfänger/Absender einer Zahlung im Zusammenhang mit der jeweils relevanten Transaktion (im Allgemeinen beschränken sich die Informationen auf den vollständigen Namen und die E-Mail-Adresse);
- Für Kreditauskunfteien (soweit nach jeglichen Nutzungsbedingungen oder sonstigen Vereinbarungen zulässig), wie oben dargelegt. Wenn Sie weitere Informationen zur Art und Weise unserer Nutzung von Kreditauskunfteien wünschen, dann setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung;
- Für Betrugsbekämpfungsstellen: wie oben dargelegt, einschließlich Action Fraud, Financial Fraud Action und dem Financial Fraud Bureau sowie andere Organisationen, die uns beim Management von Betrug und Geschäftsrisiken unterstützen;
- Für Kredit- und Finanzinstitute als Drittanbieter (soweit nach jeglichen Nutzungsbedingungen oder sonstigen Vereinbarungen zulässig), einschließlich des Kreditinstituts, bei dem der Absender oder der Empfänger (bzw. deren Unternehmen) sein Bankkonto/seine Bankkonten unterhält, das die Ausgabe und Verwendung von Kredit-, Debit-, Kundenkredit-, Einkaufskarten, sonstigen Bezahlkarten oder alternativen Zahlungsmethoden verwaltet, sowie alle sonstigen Finanzinstitute, die Zahlungen verarbeiten können und deren Transaktionen nicht der Kontrolle von Paysafe unterliegen bzw. für deren Handlungen oder Unterlassungen Paysafe nicht haftbar ist;
- Wenn wir Dienstleistungen über Dritte wie Banken und andere Organisationen erbringen, kann es erforderlich sein, dass wir Ihre Daten (einschließlich der Informationen über Ihre Kunden und die Herkunft Ihres Vermögens) an diese Organisationen weitergeben, um diese bei ihren eigenen aufsichtsrechtlichen Verpflichtungen oder Risikobewertungen zu unterstützen;
- Für Dienste von Drittanbietern, einschließlich Lieferanten, die uns bei der Bereitstellung von Dienstleistungen unterstützen, einschließlich Auftragsverarbeitung/-ausführung, Zahlungsverarbeitung, Kreditverwaltung, Management des Sicherheits-, Sektor- und Betrugsrisikos, sowie Marketing-, Marktforschungs- und Umfragemaßnahmen, die im Auftrag von Paysafe

durchgeführt werden. Gelegentlich nehmen wir die Dienste von Drittanbietern in Anspruch, um bei der Erbringung von Dienstleistungen zu helfen, welche die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten erfordern könnten, einschließlich für Live-Datentests bzw. die Nutzung maschinellen Lernens oder künstlicher Intelligenz; hierfür werden jeweils geeignete Sicherheitsvorkehrungen getroffen;

- An Dritte, die nicht auf unsere Anweisung hin als Dienstleister handeln (aber ihren eigenen gesetzlichen Verpflichtungen zur Datensicherheit unterliegen), um die Bereitstellung der Dienste zu erleichtern. Beispiele: Banken und Organisationen, die den Handel mit Ihren Aktien, Kryptowährungen und anderen Finanzinstrumenten erleichtern (einschließlich Kryptodienstleister), sowie Groß- oder Einzelhändler, für die wir Zahlungsabwicklungsdienste erbringen und von denen Sie Dienstleistungen erhalten haben bzw. erhalten könnten;
- Zur Vorbeugung bzw. Aufdeckung von Betrug und Finanzkriminalität, zum Risikomanagement und zum besseren Schutz von uns und unseren Kunden kann es erforderlich sein, sensible personenbezogene Daten (manchmal auch als Sonderkategoriedaten bezeichnet) zu verarbeiten und an Dritte weiterzugeben, die uns bei der Bewältigung solcher Risiken, einschließlich der Identitätsprüfung, helfen;
- Wenn sonstige triftige Gründe vorliegen, soweit rechtlich zulässig oder erforderlich. Paysafe ist u. U. gesetzlich verpflichtet, Informationen über Sie an Polizei- und Aufsichtsbehörden in aller Welt weiterzugeben; ansonsten können wir nach eigenem Ermessen bestimmen, ob dies angemessen bzw. notwendig ist. Zu solchen Offenlegungen gehören u. U. auch Anfragen von Regierungs- oder öffentlichen Behörden oder von Handelsorganisationen, mit denen Sie geschäftliche Vereinbarungen hatten, zur Minderung von Betrugs- oder Kreditrisiken oder um die Nichteinhaltung von Geschäftsbedingungen zu mindern, oder für den Fall eines Gerichtsverfahrens, nationaler Sicherheitsfragen oder wenn es nach unserem Ermessen im nationalen oder öffentlichen Interesse liegt oder anderweitig rechtmäßig ist. Paysafe wird in der Regel die Zustellung von gerichtlichen oder ähnlichen Anordnungen, die eine Offenlegung erfordern, nicht anfechten;
- Unternehmensübertragungen. Paysafe kann Geschäftsbereiche oder Tochtergesellschaften kaufen oder verkaufen. Unter solchen Umständen können wir Kundendaten als Geschäftswert übertragen oder erhalten. Ohne das Vorstehende einzuschränken, können Ihre Daten an unsere neuen Geschäftspartner oder Eigentümer weitergegeben werden, wenn unser Unternehmen ein Joint Venture mit einem anderen Unternehmen eingeht oder an dieses verkauft wird oder mit diesem fusioniert. In diesem Fall informieren wir den Empfänger Ihrer Daten darüber, dass diese gemäß den in dieser Mitteilung beschriebenen Standards behandelt werden sollten; und
- Mit Ihrem Einverständnis können Ihre Daten auch für andere Zwecke verwendet werden, für die Sie Ihre ausdrückliche Zustimmung erteilt haben.

Paysafe verkauft, vermietet, teilt oder gibt personenbezogene Informationen über seine Kunden nicht an Dritte für deren eigene Marketingzwecke weiter, es sei denn, dies ist für die Erbringung seiner Dienstleistungen erforderlich (z. B. bei Einwilligung, Abmeldung oder soweit anderweitig gesetzlich zulässig). Das kalifornische Verbraucherschutzgesetz (California Consumer Privacy Act) verwendet eine sehr weite Definition des Begriffs „Datenverkauf“, und Einwohner Kaliforniens sollten den Abschnitt „CCPA“ weiter unten in Bezug auf den Datenverkauf lesen.

BETRUGSBEKÄMPFUNGSAGENTUREN

Die von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden an Betrugsbekämpfungsstellen weitergegeben, die sie zur Verhinderung von Betrug und Geldwäsche sowie zur Überprüfung Ihrer Identität verwenden. Wenn ein Betrug festgestellt wird, können Ihnen bestimmte Dienstleistungen oder Finanzierungen verweigert werden. Betrugsbekämpfungsstellen können Ihre personenbezogenen Daten für unterschiedliche Zeiträume speichern. Wenn wir oder eine Betrugsbekämpfungsbehörde feststellen, dass Sie ein Betrugs- oder Geldwäscherisiko darstellen, können wir uns weigern, die von Ihnen angeforderten Dienstleistungen oder Finanzierungen zu erbringen, oder wir können die Bereitstellung bestehender Dienstleistungen für Sie einstellen. Betrugs- oder Geldwäscherisiken werden von uns und den Betrugsbekämpfungsstellen festgehalten und können dazu führen, dass sich andere weigern, Ihnen Dienstleistungen oder Finanzmittel zur Verfügung zu stellen.

Wenn Sie Ihren Wohnsitz im Vereinigten Königreich haben, werden Ihre personenbezogenen Daten an Cifas weitergegeben. Weitere Einzelheiten darüber, wie Ihre Daten von uns und Cifas verwendet werden, sowie über Ihre Datenschutzrechte, finden Sie hier.

WIE WIR MIT ANDEREN DIENSTEN UND PLATTFORMEN ZUSAMMENARBEITEN

Sie können Ihr Konto mit einem Konto oder einer Plattform eines Dritten verknüpfen, sofern verfügbar. Im Rahmen dieser Datenschutzerklärung ist eine „Kontoverknüpfung" mit einem solchen Dritten eine von Ihnen genehmigte oder ermöglichte Verknüpfung zwischen Ihrem eigenen Konto und einem Nicht-Paysafe-Konto, einem Zahlungsinstrument oder einer Plattform, welche(s) Sie rechtmäßig kontrollieren oder besitzen. Wenn Sie eine solche Verknüpfung genehmigen, tauschen Paysafe und der Dritte Ihre personenbezogenen Daten und sonstige Informationen direkt aus. Beispiele für Kontoverknüpfungen:

- die Verknüpfung Ihres Kontos mit einem Drittanbieter von Datenaggregations- oder Finanzdienstleistungen, wenn Sie diesem Ihre Anmeldedaten für das Konto zur Verfügung stellen; oder
- die Verwendung Ihres Kontos für Zahlungen an einen Händler oder eine Einzugsermächtigung für einen Händler.

Wenn Sie eine Kontoverknüpfung erstellen, können wir von dem Dritten Angaben über Sie und Ihre Nutzung des Dienstes dieses Dritten erhalten. Wenn Sie Ihr Konto mit einem Dritten verbinden, haben wir möglicherweise Zugriff auf Ihren Kontostand und Ihre Transaktionsdaten, wie z. B. Käufe und Überweisungen. Wir verwenden solche Informationen, die wir von einem Dritten aufgrund einer Kontoverknüpfung erhalten, stets im Einklang mit dieser Datenschutzerklärung.

Alle Daten, die wir aufgrund einer Kontoverknüpfung an Dritte weitergeben, werden gemäß den Datenschutzbestimmungen dieser Dritten verwendet und offengelegt. Bevor Sie eine Kontoverknüpfung genehmigen, sollten Sie die Datenschutzerklärung eines jeden Dritten lesen, dem Sie eine Kontoverknüpfung genehmigt haben und der über diese Kontoverknüpfung Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten erhält. Personenbezogene Daten, die Paysafe mit einem Konto oder einer Plattform eines Drittanbieters (beispielsweise einem Social-Media-Konto) teilt, können wiederum je nach Datenschutzpraktiken des Kontos bzw. der Plattform mit bestimmten anderen Parteien, wie z. B. der Öffentlichkeit, geteilt werden.

ÜBERWACHUNG

Wir können Telefonanrufe, E-Mails, Webchats und sonstige mit Ihnen geführte Kommunikationen für regulatorische, sicherheitstechnische Zwecke, zu Zwecken der Qualitätssicherung und zu Schulungszwecken überwachen bzw. aufzeichnen. Bei einem Besuch unserer Büros können aus Gründen der Sicherheit, Gesundheit und Büroverwaltung unsere Videoüberwachungs-, Zugangskontroll- bzw. andere Überwachungssysteme in Betrieb sein; zur Unterstützung einer solchen Überwachung setzen wir u. U. maschinelles Lernen, KI oder andere Technologien ein (einschließlich solcher, die von Dritten bereitgestellt oder entwickelt werden).

WO WIR IHRE PERSONENBEZOGENEN INFORMATIONEN SPEICHERN

Wir, unsere Dienstleister und andere Parteien, an die wir Ihre personenbezogenen Informationen weitergeben (wie oben beschrieben), können Ihre personenbezogenen Daten in Gebieten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums („EWR“) oder anderweitig außerhalb des Gebiets, in dem Sie wohnen, verarbeiten. Sie können auch von Mitarbeitern (unseren oder denen unserer Lieferanten) verarbeitet werden, die außerhalb des EWR oder des Gebiets, in dem die personenbezogenen Informationen erhoben wurden, tätig sind. Diese Mitarbeiter können unter anderem mit der Ausführung von Bestellungen, der Verarbeitung von Zahlungsdaten und mit Unterstützungsleistungen bei der Erbringung der Dienstleistungen beschäftigt sein. Diese Länder haben u. U. Datenschutznormen, die von jenen in Ihrem Heimatland abweichen (und in manchen Fällen weniger einschränkend sind).

Unter diesen Umständen werden wir angemessene Maßnahmen ergreifen, um Ihre personenbezogenen Daten gemäß dieser Datenschutzerklärung und den geltenden Datenschutzgesetzen zu schützen; dazu gehört auch die Anwendung geeigneter, gesetzlich vorgeschriebener Schutzmaßnahmen, um sicherzustellen, dass internationale Datenübermittlungen rechtmäßig sind. Paysafe verwendet im Allgemeinen die von der Europäischen Kommission genehmigten „Modellklauseln“, wenn Verträge mit dritten Datenempfängern außerhalb des EWR abgeschlossen werden, die Daten aus dem EWR erhalten, um personenbezogene Daten zu verarbeiten, die außerhalb des EWR übertragen wurden.

WIE WIR IHRE PERSONENBEZOGENEN INFORMATIONEN SCHÜTZEN

Wir haben technische, physische und organisatorische/administrative Maßnahmen ergriffen, um Ihre personenbezogenen Daten vor versehentlichem Verlust und vor unbefugtem Zugriff, Verwendung, Änderung und Offenlegung zu schützen. Diese Maßnahmen umfassen:

- Schriftliches Informationssicherheitsprogramm;
- Ernennung eines Chief Information Security Officer („CISO“) und der ihm unterstellten Mitarbeiter zur Überwachung, Umsetzung und Durchsetzung des Informationssicherheitsprogramms;
- Ernennung eines Chief Privacy Officer („CPO“) und der ihm unterstellten Mitarbeiter zur Überwachung, Umsetzung und Durchsetzung des Datenschutzprogramms;
- Kontinuierliche Bewertung und Überwachung von Schwachstellen;
- Richtlinien und Verfahren für das Risikomanagement der Informationssicherheit;
- Etablierter Reaktionsplan für Zwischenfälle;
- Zugangskontrollen in Informationssystemen, die dazu dienen, Benutzer zu authentifizieren und nur befugten Personen Zugang zu gewähren;
- Beschränkung des Zugangs zu physischen Orten, die personenbezogene Daten enthalten, auf befugte Personen;
- Sicherung aller personenbezogenen Daten, sowohl bei der Übertragung als auch bei der Speicherung;
- Multifaktor-Authentifizierung für alle Mitarbeiter, die auf personenbezogene Daten zugreifen;
- Aufrechterhaltung von Prüfpfaden in Bezug auf den internen und externen Zugang zu und die Änderung von personenbezogenen Daten;
- Einführung von sicheren Entwicklungsverfahren für intern entwickelte Anwendungen;
- Durchführung einer Due-Diligence-Prüfung bezüglich der Informationssicherheit und des Datenschutzes von Drittanbietern;
- Regelmäßige Durchführung von Bewusstseinsschulungen zum Thema Sicherheit und Datenschutz.

Doch der Schutz und die Sicherheit Ihrer Informationen hängen auch von Ihnen ab. Wenn wir Ihnen ein Passwort, eine Passphrase oder einen Zugriffscode erteilt haben, mit denen Sie Zugang zu bestimmten Teilen unserer Website/unseres Portals oder unserer Mobilanwendungen usw. erhalten, so sind Sie für die vertrauliche Handhabung dieses Passworts, der Passphrase bzw. des Zugriffscodes verantwortlich. Dies gilt auch für Zugangsdaten, die Sie selbst erstellt haben. Sie dürfen Ihr Passwort, Ihre Passphrase bzw. Ihren Zugriffscode niemandem mitteilen. Sie müssen darauf achten, dass kein Unbefugter Ihr Passwort, Ihre Passphrase bzw. Ihren Zugriffscode benutzt. Paysafe wird nach den Anweisungen und Informationen handeln, die Sie von jeder Person erhalten, die Ihre Benutzerkennung und Ihr/e Passwort/Passphrase eingibt, und Sie verstehen, dass Sie die volle Verantwortung für die Nutzung und alle Handlungen tragen, die während der Nutzung Ihres Kontos stattfinden können, es sei denn, dies ist gesetzlich anderweitig vorgeschrieben. Sie müssen Paysafe sofort über jede Änderung der an uns übermittelte Information benachrichtigen.

Die Übertragung von Informationen über das Internet ist nicht vollständig sicher. Obwohl wir unser Bestes tun, um Ihre personenbezogenen Informationen zu schützen, können wir nicht für die Sicherheit Ihrer Informationen garantieren, wenn diese an unsere Website übertragen werden, sofern Sie nicht über eine von uns bereitgestellte sichere Verbindung mit uns kommunizieren. Zur Vermeidung eines nicht autorisierten Zugriffs nach Eingang Ihrer Informationen wenden wir strenge Verfahren und Sicherheitsfunktionen an.

WIE LANGE WIR IHRE PERSONENBEZOGENEN INFORMATIONEN AUFBEWAHREN

Wir werden Ihre personenbezogenen Daten so lange aufbewahren, wie es erforderlich oder zulässig ist, je nach Kontext und Zweck, für den sie gesammelt wurden, der Art der Daten und in Übereinstimmung mit den geltenden örtlichen Gesetzen oder Vorschriften.

Dies bedeutet, dass wir Ihre personenbezogenen Daten im Verlauf Ihrer Nutzung unserer Dienste so lange aufbewahren, wie es für die Erbringung der Dienste und die damit verbundenen, rechtmäßigen Geschäftszwecke erforderlich ist. Dazu gehört die Verwendung und Aufbewahrung Ihrer personenbezogenen Daten, wenn Sie einen unserer Dienste beantragen, ganz gleich, ob Sie den Antrag selber ausfüllen oder als Kunde aufgenommen werden. Beispielsweise werden Kontodaten in der Regel nach Schließung des Kontos bis zu sieben Jahre aufbewahrt, um der Verjährungsfrist für den Fall einer Beschwerde oder Rechtsstreitigkeit zu genügen. Des Weiteren können wir gesetzlich zur Aufbewahrung von Daten verpflichtet sein, beispielsweise aufgrund von Gesetzen zur Bekämpfung von Geldwäsche oder Konkursverschleppung oder bei einer entsprechenden Anordnung durch Strafverfolgungsbehörden oder ähnliche staatliche Stellen. Bitte beachten Sie, dass die betreffenden Aufbewahrungsfristen von Land zu Land unterschiedlich sein können und dass einige Regionen (z. B. DACH oder Lateinamerika) oder Gesetze die Aufbewahrung auf 10 Jahre verlängern. Hinweise zur Speicherung Ihrer biometrischen Daten finden Sie im nachstehenden Abschnitt über die Verarbeitung biometrischer Daten.

Unabhängig davon, ob finanzielle Transaktionen stattgefunden haben, bewahren wir personenbezogene Daten zum Nachweis unserer Geschäfte mit Ihnen sowie für Audit- und Compliance-Praktiken, zur Bearbeitung von Anfragen oder Streitigkeiten, einschließlich zur Verteidigung oder Einleitung von Rechtsansprüchen, auf. Wir können auch weiterhin Marketing betreiben und Ihnen Direktwerbung zusenden, sofern die örtlichen Gesetze dies zulassen und Sie einem solchen Marketing nicht widersprochen haben.

Gegebenenfalls verwenden wir Datenminimierungstechniken, auch Pseudonymisierung genannt, um Ihre Daten besser zu schützen. Alternativ zur Löschung können wir Ihre Daten anonymisieren oder mit anderen Daten zusammenfassen, um sie unkenntlich zu machen, sobald sie nicht mehr benötigt werden.

IHRE DATENSCHUTZRECHTE

Je nach Gerichtsbarkeit oder Wohnsitzland haben Sie u. U. eines oder mehrere der folgenden Rechte:

- Recht auf Information: einschließlich der Aushändigung dieses Hinweises.
- Recht auf Auskunft: Sie können eine Kopie der über Sie gespeicherten Daten anfordern.
- Recht auf Löschung: Sie können die Löschung Ihrer Daten verlangen
- Recht auf Einschränkung: Sie können verlangen, die Verarbeitung Ihrer Daten einzuschränken.
- Recht auf Richtigstellung: Sie können verlangen, bestimmte Informationen, die von Ihnen gespeichert wurden, zu berichtigen.
- Recht auf Datenübertragbarkeit: Sie können verlangen, dass wir Ihnen oder einer anderen Organisation eine elektronische Kopie der von Ihnen übermittelten Daten zur Verfügung stellen.
- Widerspruchsrecht: Sie können verlangen, dass wir die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einstellen.
- Recht auf Abmeldung von Werbung: Ihre Daten werden aus unserer Marketing-Datenbank entfernt.
- Rechte bezüglich der automatischen Entscheidungsfindung einschließlich Profilierung: siehe Abschnitt „Automatisierte Entscheidungsfindung“ unten.
- Recht auf Widerspruch gegen den Verkauf Ihrer Daten

Diese Rechte gelten u. U. im Rahmen verschiedener Vorschriften wie der DSGVO, die allgemein für Angehörige des EWR gilt. Die Rechte, die nach dem California Consumer Protection Act in seiner durch den California Privacy Rights Act geänderten Fassung für die Einwohner Kaliforniens gelten, sind im nachstehenden Zusatz zum Verbraucherschutz in Kalifornien dargelegt.

Darüber hinaus können diese Rechte eingeschränkt oder begrenzt sein. Wir sind beispielsweise nicht verpflichtet, Ihrem Antrag stattzugeben, da wir gesetzlich verpflichtet sein könnten, die Verarbeitung fortzusetzen oder eine Beschwerde einzureichen. Des Weiteren können unsere berechtigten Interessen u. U. Ihren Antrag auf Löschung außer Kraft setzen. Ebenso können wir Ihre Daten nicht löschen, wenn Sie unsere Dienste weiterhin nutzen möchten oder wenn diese Daten für die Aufzeichnung unserer vertraglichen Beziehungen erforderlich sind, wenn sie gesetzlich vorgeschrieben sind (z. B. für die Aufbewahrung von Daten zur Betrugsbekämpfung oder zur Identifizierung und Verifizierung von Kunden) oder wenn sie zur Verteidigung oder Durchsetzung von Rechten und rechtlichen Schritten erforderlich sind.

Wenn Sie Ihre Geschäftsbeziehung mit uns beenden und unsere Dienste nicht mehr nutzen, sind wir per Gesetz befugt, Ihre Daten über einen gewissen Zeitraum als Nachweis unserer Geschäftsbeziehung mit Ihnen aufzubewahren, wie bereits oben erwähnt. Dies geschieht im Einklang mit unseren internen Aufbewahrungsrichtlinien und -verfahren. Weitere Informationen über die Aufbewahrung von Daten finden Sie in dem entsprechenden Abschnitt dieser Erklärung.

Wenn Sie uns Ihre Zustimmung zur Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten geben, können Sie diese jederzeit widerrufen, sofern die DSGVO Anwendung findet. Die Rechtmäßigkeit unserer Datenverarbeitung vor dem Zeitpunkt Ihrer Rücknahme der Einwilligung bleibt auch im Fall dieser Rücknahme unberührt. Dies gilt auch für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Informationen in Berufung auf die rechtmäßige Verarbeitung gemäß Vereinbarung. Z. B. können Sie die Zusendung von Werbung durch uns abbestellen. Dazu klicken Sie auf den Link „Abbestellen“ oder „Abmelden“, der in unseren Mitteilungen an Sie enthalten ist, oder befolgen Sie die von uns jeweils bereitgestellten Anleitungen. Wir werden Ihnen auch im Fall einer Abbestellung weiterhin Service- und Betriebsmeldungen bezüglich der von Ihnen genutzten Dienstleistungen zusenden.

Wenn Sie eine Datenbeschwerde eingereicht haben und mit unserer ersten Antwort nicht zufrieden sind oder diese anfechten möchten, können Sie sich jederzeit wieder an uns wenden. Sie haben immer das Recht, sich bei einer Datenschutzbehörde zu beschweren, wenn Sie mit der Erfassung und Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns unzufrieden sind. Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Ihre örtliche Datenschutzbehörde. Darüber hinaus können Sie u. U. ein Gerichtsverfahren einleiten, um materielle und immaterielle Schäden geltend zu machen, die aus unserer Nichteinhaltung der Datenschutzgesetzgebung resultieren.

Wenn Sie mehr über Ihre Rechte erfahren oder diese wahrnehmen möchten, können Sie sich auf unserer speziellen Seite der Paysafe-Website über Ihre Rechte erkundigen. Dort können Sie das zuständige Team direkt zu Ihren Rechten befragen. Alternativ dazu erreichen Sie uns unter den Kontaktdaten, die Sie dem Abschnitt „Kontakt“ entnehmen können.

AUTOMATISIERTE ENTSCHEIDUNGSPROZESSE

In manchen Fällen kann unsere Verwendung Ihrer personenbezogenen Informationen zu automatisierten Entscheidungsprozessen führen (einschließlich Profilerstellung), die sich rechtlich oder in vergleichbar maßgeblicher Weise auf Sie auswirken.

Automatisierte Entscheidungsfindung bedeutet, dass eine Sie betreffende Entscheidung automatisch auf der Grundlage einer computergestützten Festlegung (einschließlich der Verwendung von Software-Algorithmen, Modellen der künstlichen Intelligenz (KI) oder anderweitig auf maschinellem Lernen basierend) ohne unsere persönliche Überprüfung getroffen wird. So verwenden wir beispielsweise automatisierte Entscheidungsprozesse, um Kredit- oder Risikobewertungen über Sie durchzuführen, wenn Sie die Nutzung bestimmter Dienste beantragen oder für Überprüfungen im Rahmen der Betrugs- bzw. Geldwäschebekämpfung, wie im Abschnitt „**Wofür wir Ihre personenbezogenen Informationen verwenden**“ dargelegt. Eine solche Bewertung wird wahrscheinlich mehrere Datenpunkte umfassen, darunter Ihr Adressland, die Sicherheit Ihrer Anmeldedaten und Ihre Nutzung unserer Produkte, zusätzlich zu den Datenpunkten, die im Abschnitt „**Erfassung Ihrer Daten**“ aufgeführt sind. Die Folgen für Sie können darin bestehen, dass wir uns weigern, Dienstleistungen zu erbringen, oder dass wir Dienstleistungen nur unter bestimmten Bedingungen erbringen können, z. B. wenn Sie eine zusätzliche Identitätsprüfung, einen Vermögensnachweis bzw. einen Nachweis über die Herkunft der Mittel erbringen.

Wir haben Maßnahmen zum Schutz der Rechte und Interessen von Einzelpersonen getroffen, deren personenbezogene Informationen der automatisierten Entscheidungsfindung unterliegen. Wenn wir eine automatisierte Entscheidung über Sie treffen, sofern nach geltendem Recht erforderlich, haben Sie ferner das Recht, diese Entscheidung anzufechten, Ihren Standpunkt darzulegen und eine Überprüfung der Entscheidung durch einen Menschen zu verlangen. Diese Rechte gelten im EWR und in anderen Rechtsräumen, in denen ein ähnlicher Schutz gesetzlich vorgesehen ist; wir sind stets bemüht, sie entsprechend einzuhalten. Um dieses Recht auszuüben, füllen Sie bitte unser spezielles Formular für die Ausübung Ihrer Rechte aus oder wenden Sie sich an uns über die im Abschnitt **„Kontakt“** aufgeführten Kontaktdaten.

KI und maschinelles Lernen

Bei der Erbringung unserer Dienstleistungen setzen wir u. U. maschinelles Lernen, künstliche Intelligenz (KI) oder vergleichbare technologische Lösungen ein. Beim Einsatz von KI oder anderen Technologien achten wir darauf, dass geltendes Recht eingehalten wird und dass diese Technologien im Hinblick auf gesetzlich geschützte Merkmale auf ethische, nicht diskriminierende Weise eingesetzt werden.

KI-Modellentwicklung

Zur Aufrechterhaltung bzw. Verbesserung der Genauigkeit unserer Betrugs- und AML-/CTF-Kontrollen sowie zur Bewältigung des Kreditrisikos verwenden wir u U. Transaktionsverlaufsdaten und bekannte Risikoindikatoren (einschließlich der Daten von Kreditauskunfteien, sofern rechtlich zulässig), um unsere KI-Modelle zu trainieren, zu testen und zu verfeinern. Soweit möglich, erwägen wir die Löschung direkter Identifikatoren bzw. verwenden aggregierte Daten, bevor wir sie für die Modellentwicklung verwenden, und wenden strenge Zugangs- und Sicherheitskontrollen an. Ziel dieser Verarbeitung ist es, unseren rechtlichen Verpflichtungen und berechtigten Interessen an der Erkennung von risikobehafteten Aktivitäten sowie dem allgemeinen öffentlichen Interesse an der Aufrechterhaltung sicherer, verlässlicher Finanzdienstleistungen nachzukommen.

Verarbeitung, Speicherung und Vernichtung biometrischer Daten

Der Ausdruck „Biometrie“ bezieht sich auf Daten, die aus Körpermaßen sowie Berechnungen im Zusammenhang mit biologischen und menschlichen Merkmalen abgeleitet werden und der Erkennung bzw. Überprüfung der erklärten Identität einer Person dienen. Paysafe verwendet u. U. biometrische Daten zur Identitätsprüfung bei der Kontoeröffnung sowie zur erneuten Überprüfung bei der Nutzung bestimmter Dienste, um die Sicherheit Ihrer Daten zu erhöhen und das Betrugsrisiko zu kontrollieren. Die Verarbeitung jeglicher biometrischer Daten erfolgt in Übereinstimmung mit den einschlägigen Gesetzen, einschließlich der DSGVO, des Quebec Information Technology Act 2001, des Illinois Biometric Privacy Act (BIPA) und der in den US-Bundesstaaten geltenden Gesetze. Hier eine Aufstellung der einschlägigen Definitionen:

- **Biometrische Daten** ist der Sammelbegriff für biometrische Identifikatoren und biometrische Gesichtsvorlagen:
- ✓ **Biometrischer Identifikator** ist eine gescannte Aufnahme der Gesichtsgeometrie (im Unterschied zum Selfie, siehe unten).
- ✓ **Biometrische Gesichtsvorlage/Schablone** ist eine mathematische Darstellung eindeutiger biometrischer Merkmale des Gesichts, die über eine Analyse und Messung von Scans der Gesichtsgeometrie ausgegeben wird.
- **Biometrische Gesichtserkennung** ist ein Vergleich biometrischer Gesichtsvorlagen aus eingereichten Gesichtsbildern, d. h. ein Gesichtsabgleich.
- **Selfie** ist ein von Ihnen aufgenommenes und von Ihnen übermitteltes Lichtbild Ihres Gesichts (Selfies gelten nicht als biometrische Daten).

Wie wir biometrische Daten verwenden und speichern

Erste Identitätsprüfung

Zur Bestätigung Ihrer Identität bei der Kontoeröffnung oder um Ihre Transaktionslimits zu erhöhen, holen wir Ihr Einverständnis ein, dass unser Lieferant Jumio biometrische Gesichtserkennungsprüfungen durchführt, um Selfies mit Ausweisdokumenten abzugleichen, damit ggf. betrügerische Anträge erkannt bzw. verhindert werden können.

Erneute biometrische Überprüfung

Wenn wir Sie nach der ersten Identitätsprüfung (mit Ihrem Einverständnis) erneut überprüfen müssen, wird ein neues Selfie anhand der biometrischen Gesichtserkennung mit dem Original verglichen; Ihre biometrischen Gesichtsvorlagen werden kurzzeitig erstellt und dann gelöscht.

Erneute biometrische Überprüfung: paysafecard Instant Gifting

Bei paysafecard Instant Gifting können Sie zustimmen, dass zur Sicherheit bei Geldüberweisungen zwischen Ihnen und anderen paysafecard-Nutzern eine biometrische Gesichtsvorlage gespeichert wird. Bei der biometrischen Gesichtserkennung wird ein neues Selfie mit Ihrer gespeicherten biometrischen Vorlage *und* mit den für andere paysafecard-Kunden gespeicherten biometrischen Vorlagen verglichen, um die Transaktion zu autorisieren.

Widerruf der Einwilligung und Aufbewahrung

Sie können Ihre Zustimmung zur erneuten biometrischen Überprüfung über den Einstellungsbereich Ihrer mobilen App oder Ihres Online-Kontos widerrufen, indem Sie den Umschalter für die Zustimmung zu biometrischen Daten auf „Aus“ stellen. In diesem Fall müssen Sie auf unser manuelles (langsameres) Verfahren zur erneuten Identitätsprüfung zurückgreifen. Nähere Hinweise hierzu finden Sie im Abschnitt zur Biometrie unter den Einstellungen in Ihrem Kontoprofil.

Wenn die Einwilligung widerrufen wird und kein Betrug feststellbar ist, werden Ihre biometrischen Daten 4 Monate nach Ihrer Löschanweisung endgültig gelöscht, womit unsere Betrugsschutzmaßnahmen erfüllt sind. Wenn ein Betrug vermutet oder aufgedeckt wird, werden die Daten in der Regel 2 Jahre lang, höchstens jedoch 3 Jahre aufbewahrt; diese Frist kann verlängert werden, wenn weiterhin ein Betrugsverdacht besteht oder eine Strafverfolgung erforderlich ist. Nach dem Widerruf der Zustimmung wird das Selfie nicht mehr für die biometrische Gesichtserkennung verwendet, sondern gemäß den Vorschriften zur Aufbewahrung von Aufzeichnungen, die in dem Rechtsraum gelten, in dem wir tätig sind, aufbewahrt.

Vernichtung und Offenlegung

Wenn Sie Ihr Konto nach der Registrierung für Biometrie drei Jahre lang nicht aktiv genutzt haben und kein Betrug vermutet oder aufgedeckt wurde, werden Ihre biometrischen Daten gelöscht und Sie müssen sich erneut für den Dienst registrieren; Ihr Selfie wird gemäß unserer Aufbewahrungsfrist aufbewahrt.

Paysafe respektiert und schützt die vertraulichen und sensiblen Informationen jeder Person. Sofern nicht ein gültiger Haftbefehl oder Gerichtsbeschluss, eine Vorladung oder ein ähnliches Schreiben von einem zuständigen Gericht vorliegt, verpflichtet sich Paysafe: (i) die dargelegte Aufbewahrungsfrist einzuhalten und (ii) biometrische Daten, die aus dem Ausweisdokument bzw. dem Selfie einer Person gewonnen wurden, nicht offenzulegen oder anderweitig zu verbreiten.

RECHTLICHE GRUNDLAGE DER VERARBEITUNG

Paysafe verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten nur in Übereinstimmung mit dem Gesetz. Die betreffenden Gesetze unterscheiden sich in verschiedenen Regionen. Weitere nähere Informationen sind auf Anfrage erhältlich. Paysafe verarbeitet Informationen im Allgemeinen:

- Auf der Grundlage Ihrer Einwilligung, z. B. um Ihnen Marketingnachrichten über Produkte und Dienstleistungen entsprechend Ihren Interessen und Präferenzen zuzusenden, sofern eine solche Einwilligung gesetzlich vorgeschrieben ist;
- Wenn es für die Erfüllung oder den Abschluss eines Vertrags, den wir mit Ihnen geschlossen haben, erforderlich ist, z. B. um Ihnen die von Ihnen abonnierten Dienste zur Verfügung zu stellen – in diesem Zusammenhang benötigen wir diese Informationen, da wir sonst nicht in der Lage wären, Ihnen die Dienste anzubieten. Wenn wir zum Beispiel Ihre Identität überprüfen müssen und Sie uns die

entsprechenden Informationen nicht zur Verfügung stellen, können wir möglicherweise kein Konto für Sie eröffnen;

- Wenn Paysafe ein berechtigtes Interesse an der Verarbeitung von Daten hat, sofern diese Verarbeitung Ihre eigenen Rechte und Freiheiten, einer solchen Verarbeitung zu widersprechen, nicht außer Kraft setzt. Dies kann beispielsweise dazu dienen, Sie über Ihre Nutzung der Dienste zu informieren, um die Dienste zu verbessern und weiterzuentwickeln, oder für den Umgang mit Risiken und Betrug (wie z. B. die Nutzung Ihrer Daten für das Antrainieren unserer KI-Modelle), um Online-Werbung oder andere Marketing-Aktivitäten durchzuführen sowie um Ansprüche durchzusetzen oder Streitigkeiten beizulegen;
- Wenn Paysafe gesetzlich verpflichtet ist, Ihre personenbezogenen Daten zu sammeln, zu verwenden bzw. offenzulegen oder Ihre personenbezogenen Daten anderweitig benötigt, um Ihre lebenswichtigen Interessen oder die einer anderen Person zu schützen. Z. B. wenn dies zur Erfüllung der von unseren oder anderen zuständigen Aufsichtsbehörden oder ähnlichen Stellen festgelegten Bestimmungen erforderlich ist.
- In Ausnahmefällen können wir Ihre Daten an Dritte weitergeben, wenn dies im öffentlichen Interesse erforderlich ist, z. B. wenn Strafverfolgungsbehörden oder andere Dritte, mit denen Sie möglicherweise Geschäfte gemacht haben, Informationen anfordern, um eine Straftat oder eine Verletzung der Geschäftsbedingungen Dritter zu untersuchen.

Bitte kontaktieren Sie uns über den nachstehenden Abschnitt „Kontakt“, wenn Sie Fragen zu den gesetzlichen Bestimmungen haben, aufgrund derer wir Ihre personenbezogenen Informationen erfassen und im Rahmen bestimmter Verarbeitungsbereiche verwenden, oder wenn Sie weitere Informationen dazu benötigen.

DNT- (DO-NOT-TRACK)- UND GPC- (GLOBAL-PRIVACY-CONTROL)-SIGNALE

Einige Browser und Browsererweiterungen unterstützen die Browsersteuerungen „Do Not Track“ (DNT) oder „Global Privacy Control“ (GPC), die ein Signal an die von Ihnen besuchten Websites senden können, das angibt, dass Sie sich gegen bestimmte Arten der Datenverarbeitung, einschließlich des Datenverkaufs, entscheiden. Bei der Erkennung von GPC-Signalen/ DNT-Browseranfragen werden wir angemessene Maßnahmen ergreifen, um Ihre Wünsche zu respektieren, wie es das geltende Recht verlangt.

COOKIES

Bitte lesen Sie auch unsere Cookie-Richtlinien, um zu erfahren, wie wir Informationen bzgl. Cookies und vergleichbarer Technologien sammeln, verwenden oder weitergeben. Andernfalls wenden Sie sich bitte über den nachstehenden Abschnitt Kontakt an uns.

ÄNDERUNGEN UNSERER DATENSCHUTZMITTEILUNG

Wir können unsere Datenschutzmitteilung gelegentlich ändern. Wenn wir wesentliche Änderungen an der Art der Verarbeitung Ihrer Informationen vornehmen, informieren wir Sie darüber anhand einer Mitteilung auf dieser Website bzw. diesem Portal. Das Datum der letzten Änderung des Datenschutzhinweises ist in diesem Hinweis angegeben. Bitte besuchen Sie regelmäßig unsere Website/unser Portal und diesen Datenschutzhinweis, um sich über etwaige Änderungen zu informieren. Sollten wir jedoch gesetzlich verpflichtet sein, Sie im Voraus über Änderungen dieser Datenschutzerklärung zu informieren bzw. Ihre Zustimmung zu Änderungen bei der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten einzuholen, werden wir dies tun.

LINKS ZU WEBSITES VON DRITTEN

Unsere Website kann zeitweilig Links zu und von den Websites von Drittpartei-Netzwerken, Inserenten und Tochtergesellschaften enthalten. Wenn Sie einem solchen Link folgen, müssen Sie sich darüber im Klaren sein, dass diese Websites ihre eigenen Datenschutz- und Cookies-Richtlinien haben und dass Paysafe keine Verantwortung oder Haftung für diese Websites von Drittanbieten übernimmt.

ALLGEMEINE MITTEILUNG

Dieser Mitteilung gilt weltweit, zielt jedoch nicht darauf ab, gesetzliche Rechte oder Verbote in einem Gebiet außer Kraft zu setzen, in dem solche Rechte oder Verbote vorherrschen. In diesem Fall gelten die in dieser Mitteilung dargelegten Rechte und Pflichten, vorbehaltlich der vorrangig anwendbaren lokalen Gesetze.

EU-VERTRETUNG

Die Unternehmen der Paysafe Group, die ihren Sitz außerhalb des EWR haben, haben als EU-Vertretung die folgende Einrichtung gewählt: Paysafe Bulgarien EOOD, 90, Tsarigradsko shose blvd, Sofia, 1784, Bulgarien. Sie können den EU-Vertreter über die Kontaktdaten erreichen, die Sie im Abschnitt „Kontakt“ unten finden.

BRITISCHE VERTRETUNG

Soweit dies gemäß dem Gesetz über den Austritt aus der Europäischen Union von 2018 oder anderen Gesetzen in Bezug auf den „Brexit“ erforderlich ist, haben außerhalb des Vereinigten Königreichs ansässige Unternehmen der Paysafe Group die folgende Stelle als ihre Vertretung im Vereinigten Königreich gewählt: Skrill Holdings Limited, 25 Canada Square, London, England, E14 5LQ, Vereinigtes Königreich. Sie können die EU-Vertretung über die Kontaktdaten erreichen, die Sie im Abschnitt „Kontakt“ unten finden.

KONTAKT

Alle Kommentare, Abfragen und Anfragen bezüglich der Nutzung Ihrer Informationen unsererseits sind uns willkommen. Wenn Sie Ihr Recht geltend machen möchten, können Sie unser spezielles Formular für die Ausübung Ihrer Rechte ausfüllen. Alternativ können Sie Ihre Rechte ausüben, indem Sie uns über die unten angegebenen Kontaktdaten kontaktieren. Wenn Sie weitere Informationen über die Unternehmen der Paysafe-Gruppe wünschen, für die diese Mitteilung gilt, schreiben Sie bitte an die nachstehende Adresse mit dem Vermerk „FAO Privacy Department“ oder setzen Sie sich direkt mit uns in Verbindung; wir bemühen uns auf jeden Fall, die Angaben in der Liste am Ende dieses Hinweises regelmäßig zu aktualisieren.

Paysafe

Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten der Paysafe-Gruppe und seines Stellvertreters finden Sie hier unten sowie im obigen Abschnitt „Kontakt“; ansonsten können Sie diese unter der folgenden Adresse kontaktieren:

Mr Derek A. Wynne

Mr Simon Brown (Deputy)

Paysafe, 2 Gresham Street, 1st Floor, London, Vereinigtes Königreich, EC2V 7AD

Paysafe

CCPA (California Consumer Privacy Act)

Wenn Sie in Kalifornien ansässig sind und unsere Dienstleistungen nutzen, haben Sie möglicherweise bestimmte Rechte gemäß dem kalifornischen Datenschutzgesetz (California Consumer Privacy Act oder CCPA) in der durch das kalifornische Datenschutzgesetz (California Privacy Rights Act 2022 oder CPRA) geänderten Fassung , die im Folgenden beschrieben werden.

Bitte beachten Sie, dass dieser Hinweis den umfassenden Datenschutzhinweis ergänzt und in Verbindung mit diesem gelesen werden sollte.

WELCHE INFORMATIONEN WIR SAMMELN

In den vergangenen 12 Monaten haben wir die folgenden personenbezogenen Daten gesammelt:

- Ihre Identifikatoren wie Name, Alter, Geburtsdatum, Adresse und sonstige Kontaktdaten, eine Kopie Ihres Ausweises (z. B. Führerschein oder Reisepass) sowie Ihre Sozialversicherungsnummer bzw. andere staatliche Identifikations- oder Registrierungsdaten.
- Berufs- oder beschäftigungsbezogene Informationen, wie z. B. Ihr Beruf.
- Internet-Aktivitäten, wie in unserem Hinweis zur Verwendung von Cookies beschrieben, aber einschließlich des Verlaufs der Besuche und der Interaktion mit unseren Diensten, IP-Adresse, Browser-Typ, Browser-Sprache und andere automatisch erfasste Informationen.
- Geolokalisierungsdaten, soweit wir Ihren Standort je nach den bereitgestellten Diensten und Ihrer Nutzung dieser Dienste zu regulatorischen oder Betrugsbekämpfungszwecken überprüfen müssen (so können wir beispielsweise aufgrund bestimmter Gesetze verpflichtet sein, Ihren Standort zu ermitteln, wenn die Nutzung von Diensten mit Glücksspielen verbunden ist).
- Kommerzielle Informationen, wie z. B. Informationen über Ihre Bankbeziehungen, einschließlich Kontonummern, Debit- und Kreditkartennummern, Kontostände und die Dauer der Führung dieser Konten.

Wir erheben diese personenbezogenen Daten, um Ihr Konto zu versichern und einzurichten und um Ihnen unsere Dienstleistungen zur Verfügung zu stellen.

„Meine personenbezogenen Daten nicht weitergeben oder verkaufen“

In den vergangenen 12 Monaten haben wir die oben beschriebenen Informationen für unsere Geschäftszwecke an Dritte weitergegeben, z. B. an unsere verbundenen Unternehmen oder im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme eines Dienstanbieters,

der uns bei der Erbringung von Dienstleistungen für Sie unterstützt. Die Kategorien dieser Dienstleister sind im Abschnitt „Weitergabe Ihrer Daten“ beschrieben.

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten nicht direkt bzw. gegen eine finanzielle Gegenleistung an Dritte für deren eigene Marketingzwecke weiter. Jedoch beteiligen wir uns an interessenbezogener Werbung und der damit verbundenen Aktivitäten, wobei wir Dritten erlauben, Cookies, Pixel und Tracker auf unseren Websites zu platzieren, um personenbezogene Daten in Verbindung mit der Bereitstellung personalisierter oder gezielter Werbung zu sammeln. Dies kann als „Verkauf“, „Weitergabe“ oder „gezielte Werbung“ im Sinne des CCPA angesehen werden. In den letzten 12 Monaten haben wir mithilfe von Cookies und ähnlicher Technologie individuelle Identifikatoren für Nutzer verkauft, die einer solchen Datennutzung nicht widersprechen. Wir verkaufen diese Identifikatoren an Adtech-Anbieter und Werbetreibende, die gezieltes Online-Marketing betreiben.

Sie können Ihre Cookie-Nutzung im Online-Einwilligungs-Dashboard, das über den Link „Cookie-Einstellungen“ auf allen unseren Websites und Portalen verfügbar ist, ein- oder ausschalten. Über die Registerkarte „Datenschutzeinstellungen“ in Ihrem Profil können Sie die Weitergabe oder den Verkauf Ihrer personenbezogenen Daten in unseren mobilen Anwendungen ablehnen.

Recht auf Einschränkung der Nutzung und Offenlegung sensibler personenbezogener Daten

Wenn Sie in Kalifornien ansässig sind, haben Sie ab dem 1. Januar 2023 das Recht, die Verwendung sensibler personenbezogener Daten für andere Zwecke als für die Bereitstellung der von Ihnen angeforderten Dienstleistungen oder Waren oder für andere gesetzlich zulässige Zwecke einzuschränken. Wenn Sie sich von diesen zusätzlichen Zwecken abmelden möchten, kontaktieren Sie uns über dieses Formular oder rufen Sie uns unter +1 855 719 2087 an (gebührenfreie Nummer, verfügbar von 09:00 bis 19:00 Uhr EST).

IHRE CCPA-DATENSCHUTZRECHTE

Sie haben Rechte, die Sie in Bezug auf Ihre personenbezogenen Informationen ausüben können. Im Besonderen:

- Recht auf Auskunft: Sie können Informationen über die Kategorien personenbezogener Daten, die wir über Sie gesammelt haben, die Kategorien der Quellen, aus denen Ihre personenbezogenen Daten gesammelt wurden, den geschäftlichen oder kommerziellen Zweck für die Sammlung oder den Verkauf Ihrer personenbezogenen Daten sowie die Kategorien von Dritten, denen wir Ihre personenbezogenen Daten weitergeben oder an die wir sie verkaufen, und die Kategorien personenbezogener Daten, die diesen Dritten zur

Verfügung gestellt wurden, verlangen. Sie können auch eine Kopie der von uns über Sie erfassten personenbezogenen Daten in einem maschinenlesbaren Format anfordern.

- Recht auf Löschung: Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.
- Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten verkaufen, haben Sie das Recht, uns aufzufordern, den Verkauf Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte einzustellen; alternativ dazu können Sie Ihre Cookie-Einstellungen über das Online-Zustimmungs-Dashboard deaktivieren, das auf all unseren Websites und Portalen über den Link „Cookie-Einstellungen“ verfügbar ist. (Dies entspricht in seiner Wirkung einer Ablehnung des Verkaufs Ihrer personenbezogenen Daten.)
- Recht auf Nicht-Diskriminierung: Sie haben das Recht, nicht diskriminiert zu werden, weil Sie eines der oben aufgeführten Verbraucherrechte ausgeübt haben. Mit anderen Worten: Wir werden Ihnen keine andere Qualität von Dienstleistungen anbieten, weil Sie sich für die Ausübung eines Ihrer Rechte entschieden haben.

Sie können eine Person bevollmächtigen, in Ihrem Namen bei der Ausübung dieser Rechte zu handeln, aber wir müssen unter Umständen bestimmte Schritte unternehmen, um zu überprüfen, ob die Anfrage rechtmäßig ist, d. h. ob sie tatsächlich von Ihnen stammt und in Ihrem Namen gestellt wird. So können wir beispielsweise Ihre unterzeichnete Erlaubnis verlangen, aus der hervorgeht, dass Sie den Beauftragten ermächtigt haben, den Antrag in Ihrem Namen zu stellen.

Bitte beachten Sie, dass in den Fällen, in denen wir personenbezogene Daten zu Sicherheitszwecken, zur Betrugserkennung und zu anderen ähnlichen Zwecken verwenden und weitergeben, einige Ihrer Rechte eingeschränkt sein können. Bitte bedenken Sie daher, dass es Fälle geben kann, in denen Ihre Anfrage nicht erfüllt werden kann. So ist es beispielsweise möglich, dass wir, wie vom CCPA erlaubt, einer Aufforderung zur Löschung Ihrer personenbezogenen Daten nicht nachkommen, wenn wir diese Daten zur Aufdeckung von Sicherheitsvorfällen oder zum Schutz vor böswilligen, betrügerischen oder illegalen Aktivitäten benötigen, wenn diese Daten zur Aufzeichnung unserer vertraglichen Beziehungen oder Ihrer Transaktionen (einschließlich des Nachweises nichtiger Transaktionen) erforderlich sind oder wenn dies gesetzlich vorgeschrieben oder anderweitig zulässig ist.

Wenn Sie mehr über Ihre Rechte erfahren oder diese ausüben möchten, können Sie uns unter den im Bereich „Kontakt“ angegebenen Kontaktdaten kontaktieren.

KONTAKT

Einwohner von Kalifornien können uns auch unter +1 855 719 2087 (gebührenfreie Nummer, verfügbar von 09:00 bis 19:00 Uhr EST) oder über die oben angegebenen Details für den Kontakt anrufen.

Paysafe

Dieser Hinweis wurde zuletzt am 1. September 2023 überarbeitet.

Paysafe

Liste der Stellen, die personenbezogene Daten verarbeiten

Die Paysafe Group umfasst die Paysafe Group Holdings Limited und ihre Tochtergesellschaften. Im Folgenden finden Sie eine Liste der Unternehmen der Paysafe Group, die personenbezogene Daten im Rahmen der Globalen Datenschutzhinweise der Paysafe Group verarbeiten:

- EcomAccess Inc/Ecom Access Inc. (Kanada)
- Foley Trasimene Acquisition Corp. II (USA)
- IA Digital Marketing Inc/Marketing Numerique IA Inc (Kanada)
- NT Services Limited (Alberta, Kanada)
- Openbucks Corp (USA)
- Orbis Ventures S.A.C. (Peru)
- Pi Jersey Holdco 1.5 Limited (Jersey)
- PAYS Services UK Limited (UK)
- PAYS Services UK Limited – Indische Niederlassung (Indien)
- Paysafe Bermuda Holding LLC (Bermuda)
- Paysafe Bulgaria EOOD (Bulgarien)
- Paysafe Bulgaria EOOD – Irische Niederlassung (Irland)
- Paysafe Direct, LLC (Delaware, USA)
- Paysafe Finance Canada Inc (Kanada)*
- Paysafe Finance PLC (UK)
- Paysafe Financial Services Limited (UK)
- Paysafe Financial Services Limited – Irische Niederlassung (Irland)
- Paysafe Group Holdings II Limited (UK)
- Paysafe Group Holdings III Limited (UK)
- Paysafe Group Limited (Isle of Man)
- Paysafe Holdings (US) Corp. (Delaware, USA)
- Paysafe Holdings UK Limited (UK)
- Paysafe Holdings UK Limited – Irische Niederlassung (Irland)
- Paysafe II Limited (UK)
- Paysafe Limited (Bermuda)
- Paysafe Merchant Services Corp. (USA)
- Paysafe Merchant Services Inc./Services aux commerçants Paysafe Inc. (Kanada)
- Paysafe Newco Inc. (Kanada)*
- Paysafe Payment Processing Solutions LLC (Delaware, USA)
- Paysafe Payment Solutions Limited (Irland)
- Paysafe Payment Solutions Limited – Italienische Registrierung (Italien)
- Paysafe Payments Asia PTE. Ltd (Singapur)
- Paysafe Prepaid Services Limited (Irland)
- Paysafe Prepaid Services Limited – Niederlassung in Gibraltar (Gibraltar)
- Paysafe Prepaid Services Limited – Italienische Registrierung (Italien)
- Paysafe Technologies Inc./Technologies Paysafe Inc. (Kanada)*
- Paysafe US Holdco II Corp (USA)
- paysafecard.com Argentina S.R.L (Argentinien)
- paysafecard.com Wertkarten GmbH (Österreich)
- paysafecard.com Wertkarten GmbH – Irische Niederlassung (Irland)
- paysafecard.com Wertkarten – Niederlassung im Vereinigten Königreich (UK)
- paysafecard.com Wertkarten Vertriebs GmbH (Österreich)

- paysafecard.com MENA DMCC (Dubai)
- paysafecard.com Mexico S.A.DE C.V (Mexiko)
- paysafecard.com Schweiz GmbH (Schweiz)
- paysafecard.com USA Inc. (USA)
- Paysafecard On Odeme Servisleri Limited Sirketi (Türkei)
- paysafecard.com India Private Limited (Indien)
- Prepaid Services Company Limited (UK)
- SAFETYPAY CHILE, SPA (Chile)
- Saftypay S.A. (Ecuador)
- Sabemul Beteilingungsver Waltungs GmbH (Österreich)
- SafetyPay Argentina S.A. (Argentinien)
- SafetyPay Brasil Holdco LTDA (Brasilien)
- SafetyPay Brasil Instituçao de Pagamento LTDA (Brasilien)
- Safetypay Europe Entidad de Pago, S.A. Unipersonal (Spanien)
- SaftPay Inc (US) (USA)
- SaftPay del Peru SAC (Peru)
- SaftyPay Colombia S.A.S. (Kolumbien)
- SaftyPay de Centroamérica S.A. (Costa Rica)
- SaftPay Mexico S. de R.L. de C.V (Mexiko)
- SaftyPay Soluciones, S.A. (Guatemala)
- Skrill Limited (UK)
- Skrill Limited – Irische Niederlassung (Irland)
- Skrill Limited – Repräsentanz auf den Philippinen (Philippinen)
- Skrill USA Inc. (USA)
- Viafintech GmbH (Deutschland)
- Viafintech Zweigniederlassung (Schweiz)

*Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung ist vorgesehen, dass diese Unternehmen gegen Ende 2025 zu Paysafe Merchant Services Inc./Services aux commerçants Paysafe Inc. (Kanada) fusioniert werden.